



Bereich Controlling Betrieb 2
Az:
Datum: 08.04.2008

2008/112
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 2 (Ausschuss für Jugend, Schule und Soziales)	24.04.2008	5

Betreff

Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel i.H.v. 166.043,-- Euro für das Jahr 2008 für die Haushaltsstelle 27700.672000 - Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an Gemeinden und Gemeindeverbände - Bereich Schulen

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 2 beschließt folgende zusätzliche Haushaltsmittelbereitstellung für das Jahr 2008:

HHStelle 27700.672000 – Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an Gemeinden und Gemeindeverbände = 166.043,-- Euro.

Die Deckung erfolgt aus den HHStellen 27100.672000 und 23000.639000.

Glöß, Erste Beigeordnete

Sachverhalt

Die Stadt Castrop-Rauxel ist durch öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit weiteren Kommunen des Kreises Recklinghausen an der Paul-Dohrmann-Schule (Förderschule für soziale und emotionale Entwicklung) in Waltrop beteiligt.

Die Stadt Waltrop hat nunmehr die laufenden Kosten für die Schule für 2005 endabgerechnet und auf der Grundlage des Nachzahlungsbetrages nach oben korrigierte Quartalsabschläge für die Jahre 2006, 2007 und 2008 festgesetzt.

In der Summe ergeben sich daraus bis zur 2. Quartalszahlung 2008 **Mehrausgaben in Höhe von 166.043,-- Euro.**

Wegen des späten Eingangs der Abrechnungsunterlagen konnten die Mehraufwendungen bei der Haushaltsplanaufstellung für 2008 nicht berücksichtigt werden.

Die Haushaltsmittel müssen daher im Rahmen der Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit bereit gestellt werden.

Positiv ist anzumerken, dass die Stadt Castrop-Rauxel durch die erheblich verspäteten Berechnungen und den dadurch bedingten späten Zahlungstermin beachtliche Zinsgewinne zu verzeichnen hat.

Für das 3. und 4. Quartal 2008 müssen für die Schule Oberwiese und Paul-Dohrmann-Schule noch Haushaltsmittel i.H.v. 128.689,-- Euro bereitgestellt werden.

Da das Controlling des Betriebes 2 zum jetzigen Zeitpunkt nicht in der Lage ist, für die neu aufgetretene Finanzsituation über Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben Finanzierungsvorschläge zu machen, sind zunächst die Finanzcontrollingtermine zum 01.05.2008 und 01.08.2008 abzuwarten.

Die zu leistenden Mehrausgaben i.H.v.

166.043,-- Euro

werden daher vorerst folgt gegenfinanziert:

27100.672000 – Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes an Gemeinden u. Gem.-Verbände

81.078,-- Euro

23000.639000 – Schülerbeförderungskosten Gymnasien

84.965,-- Euro

Der Betriebsausschuss 2 hat gemäß Ziffer 8.1 des Eckdatenbeschlusses für den Haushalt 2008 über die Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit bei Mehrausgaben von mehr als 75.000,-- Euro zu entscheiden.